

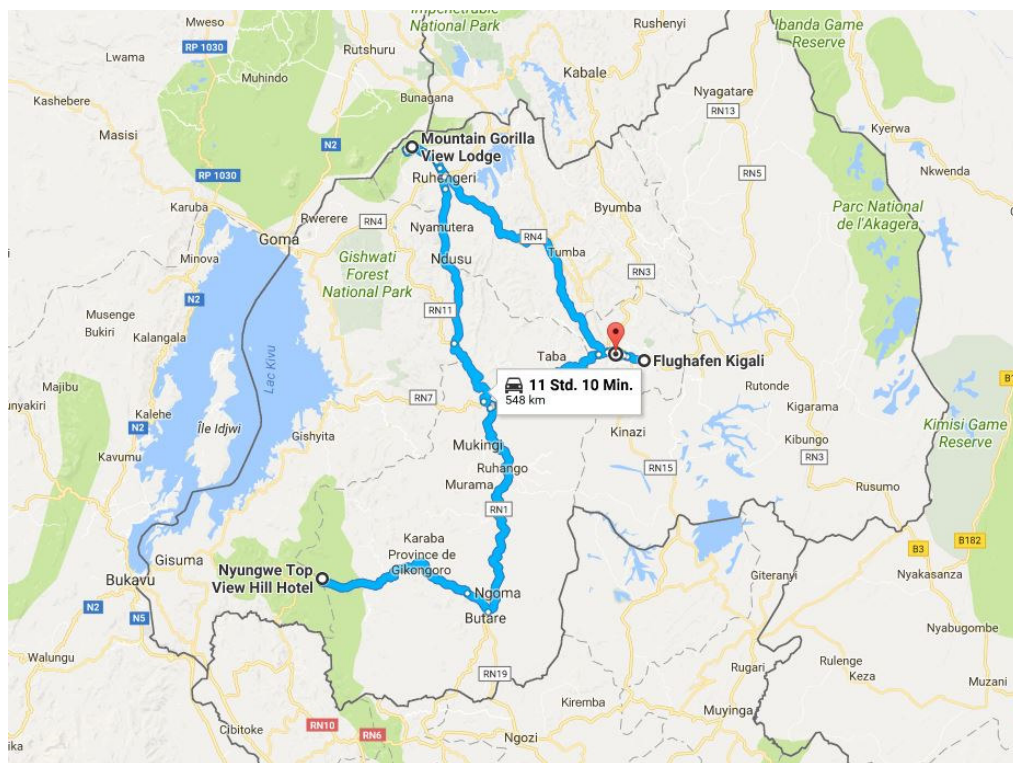


Wege durch **AFRIKA**

Ruanda Primate Safari 7 Tage / 6 Nächte – Beispielhaftes Programm für eine Reise im Land der tausend Hügel

Diese Reise führt Sie ins „Land der tausend Hügel“, wie Ruanda mit Beinamen heißt. Die fast völlig entwaldete Berglandschaft Ruandas ist von Aufsehen erregender Schönheit und schon alleine deswegen eine Reise wert. Erkunden Sie die ungeheure Vielfalt des Nyungwe-Waldreservats und lassen Sie den Besuch bei den Berggorillas im „Parc National des Volcans“ zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.

Die Reiseroute



Tag 1: Ankunft in Kigali

*) Die Angabe der Tage bezieht sich auf den Aufenthalt in Ruanda

- Ankunft am „Kigali International Airport“ (KGL);
- Einreise- und Zollformalitäten am Flughafen;
- Sie werden von Ihrem Profi-Guide/Fahrer abgeholt, der Ihnen mit Ihrem Gepäck behilflich sein wird;
- Transfer vom Flughafen zu Ihrem Hotel;
- Check-In im **Heaven Boutique Hotel** (<http://www.heavenrwanda.com/>);
- Übernachtung (B&B) im **Heaven Boutique Hotel**;

Das Heaven Boutique Hotel ist ein kleines, ganz neues Hotel. Es wurde beim gleichnamigen Restaurant erbaut. Das Restaurant ist Treffpunkt vieler, die gutes Essen lieben. Ebenfalls beim Restaurant gibt es eine „Niederlassung“ des Inema Arts Centers, wo junge ruandische Künstler ihre Arbeiten ausstellen, die auch bereits in Ausstellungen von Wege durch Afrika in Köln zu sehen waren

(<http://www.wegedurchafrika.de/kunst/ausstellungen/ausstellung-inema/>).



Tag 2: Kigali - Nyungwe Nationalpark

Sie werden morgens nach dem Frühstück zur vereinbarten Zeit von Ihrem Profi-Guide/Fahrer vom Heaven Boutique Hotel abgeholt. Die Fahrt geht via Butare (Huye), ein Ort mit etwa 100.000 Einwohnern, als das intellektuelle und kulturelle Zentrum des Landes gilt. 1928 wurde die Stadt unter dem Namen Astrida gegründet (nach der damaligen belgischen Königin Astrid benannt) und war bis zur Unabhängigkeit Ruandas Sitz der belgischen Kolonialverwaltung.

Sie werden dort das 1988 eröffnete Nationalmuseum besuchen, das mit einer Sammlung ethnographischer Objekte einen guten Einblick in den Alltag der Menschen gibt. Traditionelle Keramik, Korbwaren und schöne Beispiele der Handwerkskunst sind nicht nur dort ausgestellt, sondern einige Sachen können dort auch gekauft werden.

Im weiteren Verlauf der Fahrt besichtigen Sie in Nyanza (heute Nyabisindu) den beeindruckenden königlichen Palast aus dem 19. Jahrhundert, der restauriert und in ein Museum verwandelt wurde. Hier war der traditionelle Sitz der ruandischen Feudalmonarchie.



Anschließend fahren Sie weiter zum Nyungwe Nationalpark und dort zum Nyungwe Top View Hotel, wo Sie zu Abend essen und übernachten werden. Das Nyungwe Top View Hotel wurde 2011 eröffnet. Den Gästen stehen 12 elegante Apartments mit großzügigen Kingsize-Betten, Kamin und großer Terrasse zur Verfügung.

- Sie werden morgens nach dem Frühstück zur vereinbarten Zeit von Ihrem Fahrer/Guide beim Heaven Boutique Hotel abgeholt;
- Gesamte Fahrtzeit etwas 6,5 Stunden;
- Fahrt zum Nyungwe Nationalpark;
- Mittagessen in Butare;
- Besuch im Nationalmuseum und Besuch des ehemaligen Königspalasts in Nyanza;
- Weiterfahrt zum Nyungwe Nationalpark;
- Check-In im **Nyungwe Top View Hill Hotel** (<http://www.nyungwehotel.com/>);
- Dinner und Übernachtung im **Nyungwe Top View Hill Hotel** (VP)

Tag 3: Schimpansen Trekking und Nature Walk im Nyungwe Nationalpark

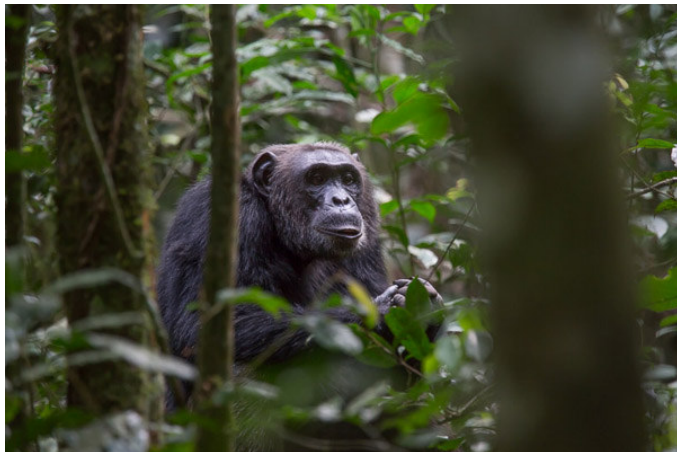
Der etwa 970 km² große „Parc National de Nyungwe“ liegt in Südwestruanda zwischen Butare im Osten und dem Kivusee im Westen. Der Park ist aus einem 1933 gegründeten Waldschutzgebiet hervorgegangen und bekam erst 2005 den Nationalparkstatus zuerkannt. Er schützt das Ökosystem eines der besterhaltenen Bergwälder in ganz Ostafrika.

Es handelt sich um ein Berg- und Regenwaldsystem mit mehreren großen Bergbächen, die eine Vielzahl pittoresker Wasserfälle bilden. Das Klima ist relativ kühl, da das Gebiet zwischen 1600 m und 2950 m hoch liegt. Nachts kann es empfindlich kalt werden. Im Park kommen 200 verschiedene Baumarten vor sowie viele hundert Arten an Farn- und

Blütenpflanzen, darunter mehr als 100 Orchideenarten. Die Bäume des Nyungwe Waldes können Höhen bis zu 60 m erreichen.

Mit 13 hier beheimateten Primatenarten besitzt der Nyungwe Nationalpark eine der höchsten Primatendichten weltweit. Dazu gehören für Ostafrika seltene Arten wie Mantelaffen, Grauwangenmangaben und Vollbartmeerkatzen. Die Population der hier lebenden Schimpansen besteht aus etwa 400 Individuen. (Es sollte erwähnt werden, dass es keine Garantie gibt, die Schimpansen auch tatsächlich zu sehen, da sie sich sehr schnell fortbewegen.) Außerdem sind hier etwa 280 Vogelarten und 120 verschiedene Schmetterlingsarten zu Hause.

Am Morgen brechen Sie nach dem Frühstück zum Schimpansen Trekking auf. Sie werden den ganzen Tag unterwegs sein. Daher wird für das Mittagessen ein Lunchpaket mitgenommen.



- Nach dem Frühstück Schimpansen Trekking/Nature Walk;
- Lunch: Picknick mit Lunchpaket-Boxen;
- Dinner und Übernachtung im **Nyungwe Top View Hill Hotel** (VP)

Tag 4: Colobus Affen Trekking – Canopy Walk

Auch heute werden Sie nach dem Frühstück wieder zum Nationalpark aufbrechen. Als erstes steht ein Colobus Affen Trekking auf dem Programm. Der „Ruwenzori Colobus“ ist der berühmteste unter den Primaten im Nyungwe Wald. Nach dem Mittagessen aus den mitgebrachten Lunchpaketen werden Sie einen „Canopy Walk“ unternehmen, der Sie 150 m weit in 50 Metern Höhe durch die Baumwipfel führt – auf Augenhöhe mit den Vögeln und Affen, die in den oberen Geschossen des Waldes leben. Dieser Canopy Walk ist der erste seiner Art in Ostafrika und der dritte auf dem gesamten Kontinent nach Südafrika und Ghana. Zum Abendessen kehren Sie in das Nyungwe Top View Hill Hotel zurück.

- Nach dem Frühstück Colobus Affen Trekking und Canopy Walk;
- Lunch: Picknick mit Lunchpaket-Boxen;
- Dinner und Übernachtung im **Nyungwe Top View Hill Hotel** (VP)

Tag 5: Nyungwe Nationalpark – Ruhengeri (Musanze)

Nach dem Frühstück verlassen Sie den Nyungwe Nationalpark und fahren Richtung Norden nach Ruhengeri, dem Ausgangspunkt für das Gorilla Trekking und dem Höhepunkt Ihrer Reise.

Unterwegs legen Sie einen Halt beim Imbabazi-Waisenhaus ein, das 1994 von der Amerikanerin Rosamond Halsey Carr gegründet wurde. Dort haben insgesamt 400 Kinder ein neues Zuhause gefunden. Ihre Erinnerungen hat sie in dem Buch „Land der Tausend Hügel: Mein Leben in Ruanda“ festgehalten. Hier können Sie einen Spaziergang unternehmen und werden eine Darbietung traditioneller ruandischer Tänze erleben können, denen Sie sich – wenn Sie möchten – auch anschließen können.

Danach fahren Sie weiter nach Ruhengeri, der zweitgrößten Stadt in Ruanda mit ihrer atemberaubenden Kulisse, den Virunga Vulkanen. Nach dem Check-In in Ihrem Hotel und dem Mittagessen unternehmen Sie einen Ausflug zu den „Twin Lakes“ Bulera und Rohondo am Fuße des Vulkans Mt. Muhabura, sehr nahe an der Grenze zu Uganda. Das tiefe blaue Wasser der beiden Seen, umgeben von hohen, majestätischen Hügeln und großen, tosenden Wasserfällen bietet einen unvergesslichen Anblick. Sie werden zum Aussichtspunkt fahren und anschließend zum Abendessen in Ihre Lodge zurückkehren.



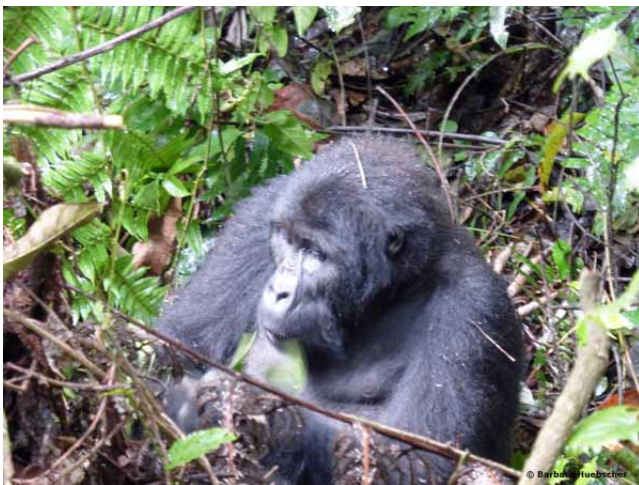
Ihr heutiges Hotel: die **Mountain Gorilla View Lodge**. Die Öko-Lodge wurde erst vor wenigen Jahren am Hang des Sattels zwischen den Vulkanen Sabinyo und Visoke aus lokalen Materialien errichtet. Von dort haben Sie einen schönen Blick auf die Virunga-Vulkankette. Die

Lodge bietet 30 steinerne Cottages mit eigenem Kamin und rustikaler Einrichtung.

- Nach dem Frühstück Fahrt nach Ruhengeri;
- Unterwegs Halt im Imbabazi-Waisenhaus;
- Check-In und Mittagessen in Ihrer Lodge: **Mountain Gorilla View Lodge** (VP) (<http://3bhotels.com/mountain-gorilla-view-lodge/>);
- Nachmittags Ausflug zu den „Twin Lakes“ Bulera und Rohondo;
- Dinner und Übernachtung in Ihrer Lodge;

Tag 6: Gorilla Trekking im Parc National des Volcans

Am frühen Morgen geht es nach dem Frühstück zum Nationalpark-Hauptquartier, wo Sie einige Formalitäten erledigen und in den Ablauf des Trekkings eingewiesen werden. Es gibt heute nur noch etwa 700 der Berg Gorillas und es wird sicherlich ein unvergessliches Erlebnis werden, eine Stunde so nah bei diesen wunderbaren Tieren zu verbringen.



Bitte beachten Sie, dass das Trekking sehr anstrengend sein kann, denn Sie werden bis zu sechs Stunden oder mehr unterwegs sein. Auch die Höhe macht hier manch einem zu schaffen. Wichtig ist es, gute Wanderschuhe, lange Hosen und evtl. Handschuhe zum Schutz vor Brennnesseln zu tragen. Sie sollten (für sich selbst) ein paar Snacks und ausreichend Trinkwasser dabei haben, da es im Regenwald tagsüber heiß und feucht wird.

Anschließend Rückkehr zum Hotel und dort Mittagessen. Der Rest des Tages ist zur freien Verfügung, z. B. Teilnahme an (optionalen)kulturellen Angeboten im Red Rocks Cultural Center
<http://www.redrocksrwanda.com/>.

- Frühstück und Fahrt zum Nationalpark Hauptquartier;
- Gorilla Trekking;
- Mittagessen in Ihrer Lodge und Nachmittag zur freien Verfügung, evtl. optionale Aktivitäten, z. B. im Red Rocks Cultural Center;
- Dinner und Übernachtung in Ihrer Lodge: **Mountain Gorilla View Lodge** (VP) (<http://3bhotels.com/mountain-gorilla-view-lodge/>);

Tag 7: Ruhengeri – Kigali

Nach dem Frühstück verlassen Sie Ruhengeri und fahren nach Kigali. Die Fahrt dauert etwa 3 Stunden. Dort angekommen unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt und besuchen interessante Sehenswürdigkeiten, z. B.

- Inema Arts Center <http://inemaartcenter.com/>
- Kigali Genocide Memorial Site <http://www.kgm.rw/>

Anschließend werden Sie rechtzeitig zu Ihrem Abflug zum Flughafen gebracht.

- Frühstück und Fahrt nach Kigali;
- City Tour und Besuch einiger Sehenswürdigkeiten;
- Transfer zum Flughafen;
- **End of Service;**

Im Reisepaket enthaltener Service:

- Reisevorbereitung,
- Reisesicherungsschein,
- Transfers vom und zum Flughafen,
- 4x4 Land Cruiser mit Englisch sprechendem Fahrer/Guide,
- 6 Übernachtungen in den in der Reisebeschreibung genannten oder gleichwertigen Unterkünften,
- Mahlzeiten wie in der Reisebeschreibung angegeben,
- Alle Gebühren für Guides Vorort,
- Einmalige Gebühren/Permits für:
 - Canopy Walk
 - Schimpansen Trekking
 - Nature Walk
 - Colobus Affen Trekking,
 - Gorilla Trekking,
- Trinkwasser tagsüber,
- alle Wildbeobachtungsfahrten und Eintritte in Nationalparks laut Programm,

Nicht im Reisepaket enthaltener Service:

- internationaler Flug – Buchung kann gerne übernommen werden,
- Visagebühren,
- Krankenversicherung,
- Trinkgelder für Fahrer und sonstige Begleiter bei den Ausflügen,
- Getränke und Trinkgelder vor Ort,
- Hotelextras,
- Optionale Exkursionen und
- alles, was nicht gesondert erwähnt wurde.

Es wird empfohlen, eine Reiserücktritts- und Reiseabbruchversicherung abzuschließen.

Reisepass, Visa:

Sie benötigen einen Reisepass, der bei Einreise nach Ruanda noch mindestens sechs Monate gültig ist.

Seit dem 01.01.2018 sind neue Visa-Bestimmungen in Kraft, nach denen das Visum für 30 Tage bei Ankunft (Single-Entry-Visum) erteilt wird: Alle Nationalitäten sind seit 01. Januar 2018 von der Visumpflicht für Ruanda befreit. Visa werden am Flughafen Kigali und an allen offiziellen Grenzübergängen des Landes erteilt. Eine Beantragung vorab ist nicht erforderlich. Das Visum berechtigt zu einmaliger Einreise, ist 30 Tage lang gültig und kostet 30\$, die in bar oder per Kreditkarte vor Ort zu entrichten sind. **Quelle:** Botschaft der Republik Ruanda, Berlin, Deutschland <http://www.rwanda-botschaft.de/konsularischer-service/visa/>

Bitte beachten Sie in jedem Fall auch die jeweils aktuellen Hinweise des Auswärtigen Amtes (<http://www.auswaertiges-amt.de>).

Impfungen:

Notwendige Impfungen und sonstige gesundheitliche Vorsorgemaßnahmen besprechen Sie bitte mit Ihrem Arzt.

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden, siehe auch www.rki.de oder den Reisemedizinischen Infoservice von „Fit for Travel“, der auch als kostenlose App heruntergeladen werden kann <https://www.fit-for-travel.de/>

Hinweis: für die Einreise nach Ruanda ist in jedem Fall der Nachweis einer Gelbfieberimpfung erforderlich.